

Mitglieder der Verwaltung

Name	Funktion	Anwesenheitsgrund
Fischer, Kerstin	Direktorin Kulturbetrieb	TOP 7
Herold, Hardy	MA Kulturreferat	TOP 3.2/ TOP 4

weitere Sitzungsteilnehmer

Name	Anwesenheitsgrund
Schott, Sabine	Freie Presse

Tagesordnung: öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
- 1.1. Tagesordnung
- 1.2. Beantwortung von Anfragen
- 1.3. Informationen des Oberbürgermeisters
2. Informationen zum Graffiti-Projekt des Kommunalen Präventionsrates der Stadt Plauen (Antrag Fraktion DIE LINKE. vom 27.10.2021, Reg.-Nr. 226-21) Vortrag: Herr Zabel, Koordinator KPR
3. Information
- 3.1. Zwischenbericht über die Umsetzung des Wirtschaftsplanes 2021 des Kulturbetriebes der Stadt Plauen
0446/2021
Verlegung des Sitzungstermines aufgrund Überschneidung mit Kreistag
- 3.2. Städtische Fördermittel 2021 für kulturelle Vereine und freie Träger der Kultur durch die Stadt Plauen zur 900-Jahr- Feier der Stadt Plauen 2022
0503/2021
4. Vorberatung
- 4.1. 2. Änderungsvertrag des Vertrages zwischen der Stadt Plauen und der Erich Ohser-e.o.plauen Stiftung
0471/2021
Verlegung des Sitzungstermines aufgrund Überschneidung Kreistag
5. Anfragen (§ 20 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)

1. Eröffnung der Sitzung

Die 17. Sitzung des Kultur- und Sportausschusses wird durch die Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit von Frau Kerstin Wolf, Bürgermeisterin GB II, eröffnet und geleitet. Für die Mitunterzeichnung der Niederschrift über den öffentlichen und nichtöffentlichen Teil werden Frau Stadträtin Petra Rank, Fraktion DIE LINKE und Herr Stadtrat Sven Gerbeth, FDP- Fraktion, vorgeschlagen und bestätigt.

1.1. Tagesordnung

Frau Kerstin Wolf, Bürgermeisterin GB II, teilt mit, der Tagesordnungspunkt 2 nicht behandelt werden kann, da der Vortragende erkrankt ist.

Zur Tagesordnung erfolgt keine Diskussion.

Herr Stadtrat Prof. Dr. Lutz Kowalzik, CDU- Fraktion, fragt an, warum der Ausschuss an einem Freitag stattfindet?

Frau Kerstin Wolf, Bürgermeisterin GB II teilt mit, dass diese Verschiebung von Donnerstag auf Freitag dem gestern stattfindenden Kreistag geschuldet ist. Hierzu gab es vor einiger Zeit einen Antrag, dass Ausschüsse der Stadt verschoben werden sollen, wenn an diesem Tag Ausschüsse im Kreistag geplant sind.

1.2. Beantwortung von Anfragen

Es gibt keine Anfragen aus den Reihen des Ausschusses.

1.3. Informationen des Oberbürgermeisters

Es gibt keine Informationen des Bürgermeisters.

2. Informationen zum Graffiti-Projekt des Kommunalen Präventionsrates der Stadt Plauen (Antrag Fraktion DIE LINKE. vom 27.10.2021, Reg.-Nr. 226-21) Vortrag: Herr Zabel, Koordinator KPR

Keine Information – Herr Zabel nicht anwesend – Thema soll in einen der kommenden Ausschüsse vorgetragen werden.

3. Information

3.1. Zwischenbericht über die Umsetzung des Wirtschaftsplanes 2021 des Kulturbetriebes der Stadt Plauen 0446/2021

Frau Kerstin Fischer, Direktorin Kulturbetrieb, trägt die Informationsvorlage Drucksachen Nr: 0446/2021 vor. Dieser Bericht bezieht sich nur auf die erste Jahreshälfte des Jahres 2021.

Frau Stadträtin Petra Rank, Fraktion DIE LINKE, fragt nach, warum die Verwaltungskosten im Gegensatz zur Planung so niedrig sind? Des Weiteren möchte sie wissen, ob zurzeit die Museumspädagogik im Vogtlandmuseum stattfindet, da es ja die Gesetzeslage zulässt, mit Jugendlichen unter 16 Jahren zu arbeiten?

Frau Kerstin Fischer, Direktorin Kulturbetrieb, antwortet zu den Verwaltungskosten, dass hier ein Großteil an Kosten über die innere Leistungsverrechnung mit der Stadt Plauen erfolgt. Dies sind Kosten, die der Kulturbetrieb für die ADV sowie für juristische Leistungen geplant hat. Hier erfolgt die Abrechnung erst am Jahresende. Daher werden die Verwaltungskosten noch steigen.

Die Museumspädagogik findet unter der Einhaltung der Corona- Schutzverordnung für Per-

sonen unter 16 Jahren statt. Hier agiert der Kulturbetrieb mit harten Maßnahmen wie Zugangskontrollen.

Frau Kerstin Wolf, Bürgermeisterin GB II, bittet um Fragen aus dem Ausschuss. Sie dankt Frau Fischer, Direktorin Kulturbetrieb und betont nochmals die schwierige Lage des Kulturbetriebes während der Corona- Pandemie.

3.2. Städtische Fördermittel 2021 für kulturelle Vereine und freie Träger der Kultur durch die Stadt Plauen zur 900-Jahr- Feier der Stadt Plauen 2022 0503/2021

Herr Hardy Herold, Mitarbeiter Kulturreferat, trägt die Informationsvorlage Drucksachen Nr: 0503/2021 vor.

Frau Stadträtin Sabine Schumann, AFD- Fraktion, fragt nach, was es bedeutet, die Förderrichtlinie für Zuwendungen nicht erfüllt zu haben. Dazu möchte sie auch wissen, ob die Antragssteller die Möglichkeit hatten, diese Anträge nach zu bessern. Weiterhin möchte sie auch erfahren, warum es so wenig Angebote für Jugendliche und junge Erwachsenen gibt?

Herr Hardy Herold, Mitarbeiter Kulturreferat, die nicht positiv beschiedenen Anträge haben die in der Förderrichtlinie stehenden Kriterien (historische, kultureller Bezug zu Plauen) nicht erfüllt. Alle Anträge wurden mit dem wissenschaftlichen Mitarbeiter des Vogtlandmuseums geprüft, um hier einen Bezug zu dem Stadtjubiläum zu haben. Dieser hatte auch Kontakt zu den Antragsstellern und diese hätten ihre Anträge nachbessern können. Dies hat nicht immer funktioniert. Des Weiteren wurde auch darauf geschaut, dass die Antragsteller aus Plauen kommen.

Aus Sicht des Kulturreferates ist das Problem mit den Jugendlichen und Erwachsenen bekannt. Es wird auch immer versucht, dieses Problem zu lösen. Hier besteht oft das Problem darin, dass die Jugend in Plauen kaum in der Vereinskultur vertreten ist oder auch kein Interesse an dieser besteht.

Frau Stadträtin Petra Rank, Fraktion DIE LINKE, fragt zwecks des Budgets für 2021 an. Vielleicht gibt es noch Antragssteller, die dieses Jahr ihr Projekt beginnen können, ehe die finanziellen Mittel zu Jahresende weg sind.

Herr Hardy Herold, Mitarbeiter Kulturreferat, es wurde mit allen Antragsstellern gesprochen, ob ein Beginn des geplanten Projektes noch dieses Jahr stattfinden kann. Dies ist leider für viele Antragssteller nicht möglich. Es gibt Überlegungen im Kulturreferat, die übrig gebliebenen finanziellen Mittel zu übertragen. Dies ist jedoch eine Entscheidung der Finanzverwaltung.

Herr Stadtrat Prof. Dr. Lutz Kowalzik, CDU- Fraktion, fragt an, ob Antragssteller, welche ihre Projekte erst in 2022 durchführen, jetzt schon Anträge dafür stellen können?

Herr Hardy Herold, Mitarbeiter Kulturreferat, die Antragsfrist für Projekte zum Stadtjubiläum können schon gestellt werden. Anhand der Fördermittelliste, die hier vorgestellt wurde, ist erkenntlich, dass dies schon viele Antragssteller für nächstes Jahr getan haben. Daher die Bitte an die Mitglieder des Ausschusses, dies auch noch nach außen zu tragen, dass es noch Mittel für die 900-Jahr-Feier gibt.

Herr Stadtrat Eric Holtschke, Fraktion- SPD/ Die Grünen/ Initiative, fragt wegen der Abgabefrist für die Antragssteller an?

Herr Hardy Herold, Mitarbeiter Kulturreferat, die Antragsfrist für die „normalen“ Fördermittel ist wie gehabt der 31.01. . Für die Zuwendungen zum Stadtjubiläum gibt es auch danach noch die Möglichkeiten, ähnlich wie das Aktionskonto bei den „normalen“ Fördermittel, Gelder zu beantragen.

Herr Stadtrat Frank Schaufel, AFD- Fraktion, fragt an, ob die Projekte, die durch die Stadt Plauen gefördert werden, dem KuSp- Ausschuss auch näher erläutert werden.

Herr Hardy Herold, Mitarbeiter Kulturreferat, diese Projekte wurden alle in der AG Kultur besprochen und dort auch entsprechend beschieden. Selbstverständlich besteht natürlich die Möglichkeit, im Kulturreferat sich Informationen zu den einzelnen Projekten zu holen.

Herr Stadtrat Prof. Dr. Lutz Kowalzik, CDU- Fraktion, betont nochmals, dass diese Anträge in der AG Kultur behandelt wurden und in dieser auch ein Vertreter der AFD- Fraktion mit anwesend ist.

Frau Kerstin Wolf, Bürgermeisterin GB II, dankt und betont nochmals in Richtung Presse,

dies mit aufzunehmen. Vor allem soll sich dieser Aufruf auch an die Jugendlichen und jungen Erwachsenen richten.

4. Vorberatung

4.1. 2. Änderungsvertrag des Vertrages zwischen der Stadt Plauen und der Erich Ohser-e.o.plauen Stiftung 0471/2021

Herr Hardy Herold, Mitarbeiter Kulturreferat, stellt die Verwaltungsvorlage Drucksachen Nr: 0471/2021 vor.

Frau Stadträtin Petra Rank, Fraktion DIE LINKE, merkt an, das mit dem neuen Vertrag die Planungssicherheit für die Galerie besser wird. Die Fraktion begrüßt den neuen Vertrag.

Herr Hardy Herold, Mitarbeiter Kulturreferat, fügt hinzu, dass der vorliegende Vertrag von Herrn Giller (Justiziar Stadt Plauen) schon geprüft wurde.

Herr Stadtrat Klaus Gerber, Fraktion- SPD/ Die Grünen/ Initiative, will wissen, ob dann Frau Fischer, Direktorin Kulturbetrieb, weniger erhält.

Frau Kerstin Fischer, Direktorin Kulturbetrieb, teilt mit, dass dem so ist und die Zuschüsse zum Kulturbetrieb durch die Stadt Plauen gekürzt wurden.

Herr Stadtrat Prof. Dr. Lutz Kowalzik, CDU- Fraktion, bittet um eine Verschiebung der Abstimmung, da sich für die CDU- Fraktion noch offene Fragen ergeben.

Frau Kerstin Wolf, Bürgermeisterin GB II, weist auf die Terminalschiene für diesen Antrag hin und bittet den Ausschuss um ihre Meinung, ob dieses Thema verschoben werden soll.

Frau Stadträtin Petra Rank, Fraktion DIE LINKE, teilt mit, dass dieses Thema jetzt schon so lange behandelt wird, so dass es jetzt endlich einer Entscheidung bedarf. Ein Antrag ist ja noch jederzeit möglich.

Frau Kerstin Wolf, Bürgermeisterin GB II, bittet die Mitglieder des Ausschusses um ein Votum. Da es kein Votum der anderen Fraktionen gibt, wird sie dieses jetzt zur Beschlussfassung zulassen. Sie weist nochmals darauf hin, dass dieses Thema auch noch in anderen Ausschüssen behandelt wird und da immer noch ein Antrag der CDU- Fraktion möglich ist.

Beschlußfassung:

6 ja 0 nein 1 Enthaltung

5. Anfragen (§ 20 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)

Frau Stadträtin Petra Rank, Fraktion DIE LINKE, spricht die Thematik des kaputten Treppenliftes in der Galerie an. Hatte dazu schon ein Gespräch mit Herrn Dr. Salesch. Er wollte sich darum kümmern? Es wäre jetzt bei geschlossenem Haus optimal dies zu bauen. Auch wollte sie etwas über die Sportentwicklungsplanung erfahren, da dies eigentlich heute im Ausschuss Thema gewesen wäre.

Frau Kerstin Wolf, Bürgermeisterin GB II, über den Treppenlift kann sie momentan keine Auskunft geben. Sie nimmt aber dieses Thema mit. Die Sportentwicklungsplanung, erstellt durch das Büro Fugmann, wird in einer der nächsten Ausschüsse behandelt werden.

Herr Stadtrat Prof. Dr. Lutz Kowalzik, CDU- Fraktion, wünscht sich die Vorstellung des Vorstandes e.o.plauen- Stiftung und einen Bericht über deren Arbeit. Des Weiteren spricht er die Treppenanlage an der Elsteraue, da diese schon mit Graffiti wieder beschmiert wurden.

Frau Kerstin Wolf, Bürgermeisterin GB II, nimmt die Idee der Vorstellung des Vorstandes e.o.plauen- Stiftung mit. Zu den Graffiti an der Elsteraue sowie an den Brücken der Stadt Plauen betont sie, dass es eine Fremdfirma gibt, die mit der Beseitigung dieser beauftragt ist. Diese Firma agiert eigentlich immer recht zeitnah bei der Beseitigung von Graffiti. Sie dankt und schließt den öffentlichen Teil des 18. Kultur- und Sportausschusses.

Plauen, den 25.02.2022

Plauen,

Kerstin Wolf
Bürgermeisterin GB II

Petra Rank
Stadträtin

Plauen, den 25.02.2022

Plauen, den

Hardy Herold
Schriftführer

Sven Gerbeth
Stadtrat